

15.6.2020

B9-0170/1

Änderungsantrag 1

João Ferreira, Sandra Pereira

im Namen der GUE/NGL-Fraktion

Entschließungsantrag

B9-0170/2020

PPE, S&D, Grupo Renew, Verts/ALE, GUE/NGL

Standpunkt des Europäischen Parlaments zur Konferenz zur Zukunft Europas
(2020/2657(RSP))

Entschließungsantrag

Ziffer 1 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

1a. ist der Auffassung, dass die sogenannte „Konferenz zur Zukunft Europas“ darauf abzielt, einem Integrationsprozess ein demokratisches Antlitz zu verleihen, bei dem die Wünsche der Völker außer Acht gelassen wurden, denn sie haben sich als unvereinbar mit den Absichten derjenigen erwiesen, die den Kurs der Europäischen Union bestimmt haben – wie dies bei der Annahme des Vertrags von Lissabon der Fall war – und bestimmen, wobei sie sich nicht um die Volksabstimmungen scheren und sich um deren Verwirklichung drücken;

Or. pt

15.6.2020

B9-0170/2

Änderungsantrag 2

João Ferreira, Sandra Pereira

im Namen der GUE/NGL-Fraktion

Entschließungsantrag

B9-0170/2020

PPE, S&D, Grupo Renew, Verts/ALE, GUE/NGL

Standpunkt des Europäischen Parlaments zur Konferenz zur Zukunft Europas
(2020/2657(RSP))

Entschließungsantrag

Ziffer 1 b (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

1b. erinnert an den Prozess des „Konvents zur Zukunft Europas“, der die Grundlagen für eine angebliche „europäische Verfassung“ schaffen sollte; verweist auf die damals eingeleitete Operation der Irreführung, die nun in ihren großen Zügen wiederholt werden soll; betont, dass die Farce, die der „Konvent“ war, anschließend durch die Ergebnisse mehrerer Volksabstimmungen entlarvt wurde; weist darauf hin, dass die Europäische Union die Ergebnisse dieser Volksabstimmungsverfahren nicht geachtet und den Vertrag von Lissabon zu einem späteren Zeitpunkt erzwungen hat;

Or. pt

15.6.2020

B9-0170/3

Änderungsantrag 3

João Ferreira, Sandra Pereira

im Namen der GUE/NGL-Fraktion

Entschließungsantrag

B9-0170/2020

PPE, S&D, Grupo Renew, Verts/ALE, GUE/NGL

Standpunkt des Europäischen Parlaments zur Konferenz zur Zukunft Europas
(2020/2657(RSP))

Entschließungsantrag

Ziffer 1 c (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

1c. lehnt den Vertrag von Lissabon mit seinem neoliberalen und militaristischen Charakter und seiner Machtkonzentration in Institutionen ab, die von Großmächten beherrscht werden, wobei die Interessen der großen Wirtschafts- und Finanzkonzerne ausschlaggebend sind;

Or. pt

15.6.2020

B9-0170/4

Änderungsantrag 4

João Ferreira, Sandra Pereira

im Namen der GUE/NGL-Fraktion

Entschließungsantrag

B9-0170/2020

PPE, S&D, Grupo Renew, Verts/ALE, GUE/NGL

Standpunkt des Europäischen Parlaments zur Konferenz zur Zukunft Europas
(2020/2657(RSP))

Entschließungsantrag

Ziffer 2 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

2a. ist der Auffassung, dass die Absicht der Organisatoren der „Konferenz zur Zukunft Europas“ darin besteht, die Verfestigung der neoliberalen, militaristischen Richtung mit der Konzentration der Macht in der Europäischen Union zu erzwingen, was sich als unvereinbar mit den Rechten, Interessen und Bestrebungen der Arbeitnehmer und der Völker erwiesen hat;

Or. pt

15.6.2020

B9-0170/5

Änderungsantrag 5
João Ferreira, Sandra Pereira
im Namen der GUE/NGL-Fraktion

Entschließungsantrag
PPE, S&D, Grupo Renew, Verts/ALE, GUE/NGL
Standpunkt des Europäischen Parlaments zur Konferenz zur Zukunft Europas

B9-0170/2020

Entschließungsantrag
Ziffer 3 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

3a. vertritt die Auffassung, dass mit der sogenannten Konferenz zur Zukunft Europas ein im Voraus festgelegter Fahrplan und politische Ziele „legitimiert“ werden sollen, wobei die Verantwortung der Europäischen Union in der derzeitigen wirtschaftlichen und sozialen Situation verschleiert werden soll und die Vertiefung ihrer Politik angestrebt wird, die der Verfestigung der sozialen Ungleichheiten, der zunehmenden Asymmetrien bei der Entwicklung und der Zunahme der Beziehungen zwischen den Ländern vom Typ Beherrschung „versus“ Abhängigkeit zugrunde liegt;

Or. pt

15.6.2020

B9-0170/6

Änderungsantrag 6

João Ferreira, Sandra Pereira

im Namen der GUE/NGL-Fraktion

Entschließungsantrag

B9-0170/2020

PPE, S&D, Grupo Renew, Verts/ALE, GUE/NGL

Standpunkt des Europäischen Parlaments zur Konferenz zur Zukunft Europas
(2020/2657(RSP))

Entschließungsantrag

Ziffer 3 b (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

3b. betont, dass die von der Europäischen Union geförderte Aushöhlung der sozialen Rechte und der sozialen Errungenschaften von verstärkten Instrumenten und Mechanismen für die Kontrolle und Konditionierung der Haushalts- und Wirtschaftspolitik der Staaten begleitet wurde, wie etwa der Wirtschafts- und Währungsunion, dem „Fiskalpakt“, der „wirtschaftspolitischen Steuerung“, dem „Europäischen Semester“ oder der „Bankenunion“, die ein nicht hinnehmbares Hindernis für die uneingeschränkte Ausübung der Hoheitsgewalt der Staaten darstellen, die für ihre wirtschaftliche und soziale Entwicklung von grundlegender Bedeutung ist;

Or. pt

15.6.2020

B9-0170/7

Änderungsantrag 7

João Ferreira, Sandra Pereira

im Namen der GUE/NGL-Fraktion

Entschließungsantrag

B9-0170/2020

PPE, S&D, Grupo Renew, Verts/ALE, GUE/NGL

Standpunkt des Europäischen Parlaments zur Konferenz zur Zukunft Europas
(2020/2657(RSP))

Entschließungsantrag

Ziffer 3 c (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

3c. vertritt die Auffassung, dass die derzeitige Lage die Art der Politik der Europäischen Union offenbart, die für den Angriff auf die Arbeitnehmerrechte und andere soziale Rechte, die Verschlechterung der öffentlichen Dienstleistungen, die Förderung der Privatisierung staatseigener Unternehmen, die Konzentration und Zentralisierung des Kapitals auf der Ebene der einzelnen Länder und auf Ebene der Europäischen Union in den wirtschaftlich am stärksten entwickelten Ländern verantwortlich ist;

Or. pt

15.6.2020

B9-0170/8

Änderungsantrag 8

João Ferreira, Sandra Pereira

im Namen der GUE/NGL-Fraktion

Entschließungsantrag

B9-0170/2020

PPE, S&D, Grupo Renew, Verts/ALE, GUE/NGL

Standpunkt des Europäischen Parlaments zur Konferenz zur Zukunft Europas
(2020/2657(RSP))

Entschließungsantrag

Ziffer 6 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

6a. bekräftigt, dass es die Vertiefung der Politik der Europäischen Union der Angriffe auf Rechte, der Einschränkung der Souveränität der Staaten, der Missachtung der Demokratie sowie der Förderung reaktionärer Werte und des Antikommunismus ist, die die Zunahme von rechtsextremen und faschistischen Kräften, Nationalismus, Fremdenfeindlichkeit und Rassismus fördert;

Or. pt

15.6.2020

B9-0170/9

Änderungsantrag 9

João Ferreira, Sandra Pereira

im Namen der GUE/NGL-Fraktion

Entschließungsantrag

B9-0170/2020

PPE, S&D, Grupo Renew, Verts/ALE, GUE/NGL

Standpunkt des Europäischen Parlaments zur Konferenz zur Zukunft Europas
(2020/2657(RSP))

Entschließungsantrag

Ziffer 7 a (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

7a. vertritt die Auffassung, dass Voraussetzung für die Verteidigung der Demokratie – insbesondere die Annäherung der Bürger der Mitgliedstaaten an den Entscheidungsprozess – die Ablehnung der Zentralisierung der Macht in den supranationalen Institutionen der Europäischen Union, die von ihren großen Mächten beherrscht werden, sowie die Achtung und Verteidigung der Souveränität und Unabhängigkeit der Staaten und ihrer Zusammenarbeit auf der Grundlage gleicher Rechte sind;

Or. pt

15.6.2020

B9-0170/10

Änderungsantrag 10
João Ferreira, Sandra Pereira
im Namen der GUE/NGL-Fraktion

Entschließungsantrag
PPE, S&D, Grupo Renew, Verts/ALE, GUE/NGL
Standpunkt des Europäischen Parlaments zur Konferenz zur Zukunft Europas
(2020/2657(RSP))

B9-0170/2020

Entschließungsantrag
Ziffer 7 b (neu)

Entschließungsantrag

Geänderter Text

7b. betont, dass die Zukunft Europas nicht auf die Szenarien beschränkt ist, die die Organisatoren der „Konferenz“ im Rahmen der Vertiefung der Europäischen Union anstreben; bekräftigt, dass ein Weg für eine wirksame Zusammenarbeit in Europa notwendigerweise auf der Souveränität und Unabhängigkeit der Staaten und ihrer Gleichheit in Bezug auf Rechte, Demokratie, sozialen Fortschritt und Frieden beruhen muss – ein Weg, der den Bruch mit der neoliberalen, militaristischen und auf Machtkonzentration beruhenden Politik der Europäischen Union bedingt;

Or. pt